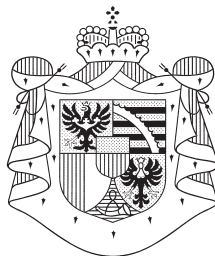


---

Fürstentum  
Liechtenstein

---



---

**Unfallversicherungs-  
statistik**

---

2006

**Amt für  
Volkswirtschaft**  
9490 Vaduz

<b>Herausgeber und Vertrieb</b>	Amt für Volkswirtschaft, Abteilung Statistik Äulestrasse 51 LI-9490 Vaduz Telefon +423 236 68 76 Telefax +423 236 69 31
<b>Auskunft</b>	Harry Winkler, Tel. +423 236 68 90 E-Mail: <a href="mailto:info.statistik@avw.llv.li">info.statistik@avw.llv.li</a>
<b>Internet</b>	<a href="http://www.avw.llv.li">www.avw.llv.li</a> - Link "Statistik"
<b>Erscheinungsweise</b>	Jährlich
<b>Copyright</b>	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers (Amt für Volkswirtschaft, Abteilung Statistik) gestattet.

**INHALTSVERZEICHNIS**

Seite

**Einleitung**

<b>Inhalt und Datenquelle</b> .....	<b>5</b>
<b>Struktur der Unfallversicherung 2006</b> .....	<b>5</b>
<b>Entwicklung der Unfallversicherung von 1997 bis 2006</b> .....	<b>7</b>
<b>Ländervergleich</b> .....	<b>8</b>

**Unfallversicherung 2006**

Schlüsselzahlen nach Versicherungszweig .....	12
Versicherer nach Anzahl versicherter Betriebe .....	12
Versicherte Beschäftigte (VZÄ) am 31.12.2006 .....	13
Versicherungsleistungen nach Leistungsart.....	13
Betriebsrechnung 2006 - Alle Versicherungszweige.....	14
- Berufsunfallversicherung .....	15
- Nichtberufsunfallversicherung .....	16
- Freiwillige Versicherung.....	17
Rentenzahlungen 2006 - Alle Versicherungszweige.....	18
- Berufsunfallversicherung .....	19
- Nichtberufsunfallversicherung .....	20
- Freiwillige Versicherung.....	21
Rückstellungen und Fonds am 31.12.2006.....	21

**Entwicklung der Unfallversicherung 1997 bis 2006**

Versicherer - Berufsunfallversicherung .....	24
- Nichtberufsunfallversicherung .....	24
- Freiwillige Versicherung.....	24
Versicherte Betriebe nach Versicherungszweig.....	25
Versicherte Beschäftigte (VZÄ) in der Berufsunfall- und der Nichtberufsunfallversicherung.....	25
Versicherte Lohnsummen nach Versicherungszweig .....	26
Prämieneinnahmen inkl. Landesbeiträge nach Versicherungszweig.....	26
Landesbeiträge nach Versicherungszweig.....	27
Prämienbelastung und Landesbeiträge - pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) .....	27
- in Promille der Lohnsummen .....	28
Festgelegte Prämientarife in Promille der Lohnsummen .....	28

Seite

**Entwicklung der Unfallversicherung 1997 bis 2006 / Fortsetzung**

Unfälle - Alle Versicherungszweige .....	29
- Berufsunfallversicherung .....	29
- Nichtberufsunfallversicherung .....	30
- Freiwillige Versicherung .....	30
Entwicklung der Versicherungsleistungen nach Versicherungszweig .....	31
Durchschnittliche Versicherungsleistungen pro Unfall nach Versicherungszweig.....	31
Versicherungsleistungen pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) in der Berufsunfall- und der Nichtberufsunfallversicherung .....	32
Versicherungsleistungen nach Kostenart - Alle Versicherungszweige .....	32
- Berufsunfallversicherung .....	33
- Nichtberufsunfallversicherung .....	33
- Freiwillige Versicherung .....	34
Entwicklung der tariflich verrechneten Verwaltungskosten nach Versicherungszweig.....	34
Durchschnittliche Verwaltungskosten pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) nach Versicherungszweig .....	35
Verwaltungskosten in Prozent der Prämienenerträge nach Versicherungszweig .....	35
Kennzahlen der Betriebsrechnungen - Alle Versicherungszweige .....	36
- Berufsunfallversicherung .....	36
- Nichtberufsunfallversicherung .....	37
- Freiwillige Versicherung .....	37
Rentenzahlungen nach Rentenart - Alle Versicherungszweige .....	38
- Berufsunfallversicherung .....	38
- Nichtberufsunfallversicherung .....	39
- Freiwillige Versicherung .....	39
Rückstellungen und Fonds - Alle Versicherungszweige.....	40
- Berufsunfallversicherung .....	40
- Nichtberufsunfallversicherung .....	41
- Freiwillige Versicherung.....	41

**Glossar**

<b>Abkürzungen und Zeichenerklärungen.....</b>	<b>42</b>
<b>Begriffserklärungen.....</b>	<b>42</b>

# Unfallversicherungsstatistik 2006

## 1. Inhalt und Datenquelle

Die Unfallversicherungsstatistik enthält detaillierte Angaben zu den drei Unfallversicherungszweigen Berufsunfallversicherung, Nichtberufsunfallversicherung und freiwillige Versicherung. Sie erscheint jährlich in gedruckter und in elektronischer Form.

Die umfangreichen Daten zur Unfallversicherungsstatistik werden von der Abteilung Kranken- und Unfallversicherung des Amtes für Gesundheit zur Verfügung gestellt. Grundlage bilden die Gesamt-Betriebsrechnungen der OUFL-Versicherer.

Die Unfallversicherungsstatistik stellt im ersten Teil die Struktur des Unfallversicherungsbereichs im Jahr 2006 dar, wofür insbesondere finanzielle Daten herangezogen werden. Im zweiten Teil der Unfallversicherungsstatistik wird die Entwicklung in den zehn Jahren von 1997 bis 2006 aufgezeigt.

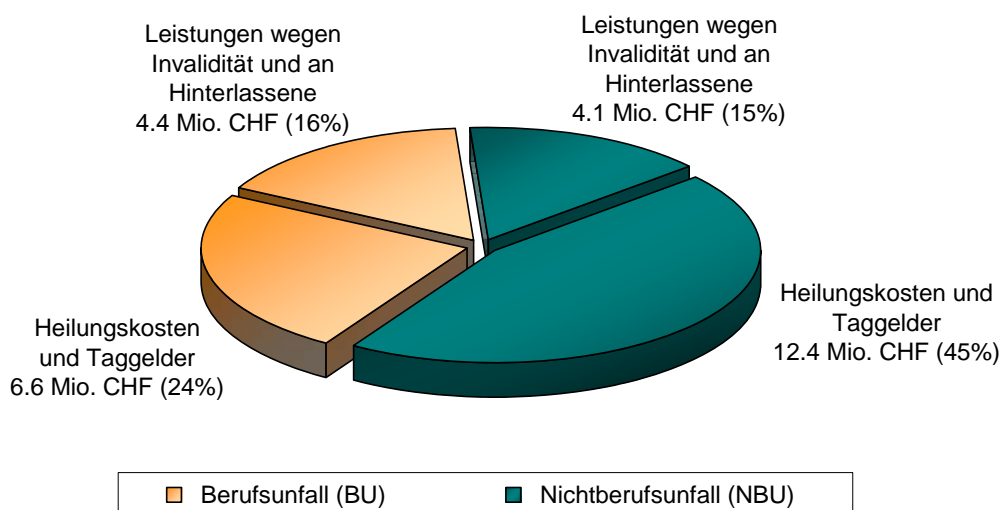
Die Vergleichswerte in Klammern sind die entsprechenden Zahlen des Vorjahres.

## 2. Struktur der Unfallversicherung 2006

Die Berufsunfallversicherung (BU) deckt die Kosten bei Berufsunfällen und Berufskrankheiten, die Nichtberufsunfallversicherung (NBU) bei Freizeitunfällen. Die freiwillige Versicherung bietet Personen, die gesetzlich nicht zur BU- und NBU-Versicherung verpflichtet sind, die Möglichkeit einer Unfallversicherung auf freiwilliger Basis.

Acht Versicherungsunternehmen waren im Jahr 2006 in Liechtenstein im Bereich Unfallversicherung zugelassen. Es wurden 6'668 Unfälle (6'408 Unfälle) registriert, davon 45 Unfälle mit Invaliditäts- und 5 mit Todesfolge. Die Gesamtversicherungsleistungen der drei Versicherungszweige, einschliesslich der Rückstellungen für im Rechnungsjahr festgelegte Renten, konnten gegenüber dem Vorjahr um ein Viertel bzw. 9 Millionen Franken reduziert werden und beliefen sich im Jahr 2006 auf 27 Millionen Schweizerfranken. Die Versicherungsleistungen pro Versicherten gingen gegenüber 2005 um 28 Prozent zurück.

**Versicherungsleistungen 2006  
der Berufs- und Nichtberufsunfallversicherung**



Aus den Rückstellungskonten wurden im Jahr 2006 6.8 Millionen Franken in Form von Renten und Teuerungszulagen für Schadenfälle aus Vorjahren ausbezahlt.

40 Prozent aller im Jahr 2006 verbuchten Versicherungsleistungen gingen zu Lasten der Berufsunfallversicherung und 60 Prozent zu Lasten der Nichtberufsunfallversicherung.

### **Berufsunfallversicherung**

Rund 28'030 Beschäftigte (VZÄ) mit einer Lohnsumme von 1.91 Mrd. Schweizerfranken waren Ende 2006 in der Berufsunfallversicherung (BU) obligatorisch gegen Berufsunfälle und Berufskrankheiten versichert. Die Prämienbeiträge, die zur Gänze von den Arbeitgebern getragen werden, beliefen sich auf 10.3 Mio. Schweizerfranken bzw. 367 Franken pro versicherten Beschäftigten und Jahr.

Im Jahr 2006 wurden 2'083 (1'939) Berufsunfälle oder -krankheiten registriert, 12 (13) davon mit Invaliditätsfolge. Nach 2 Todesfällen im Jahr 2005 wurden im Jahr 2006 keine verzeichnet. Pro 1'000 Versicherten trugen sich 74 (71) Unfälle zu.

Die Versicherungsleistungen in der Berufsunfallversicherung beliefen sich auf 11 Mio. Franken. Pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) fielen Kosten von durchschnittlich 391 (370) Franken an. 2.5 Mio. Schweizerfranken wurden zusätzlich in Form von Invaliden-, Witwen- und Waisenrenten für Schadenfälle aus den Vorjahren bezahlt.

Die Betriebsrechnung der Berufsunfallversicherung schloss im Jahr 2006 mit einem Verlust von 2.4 Mio. (-2.8 Mio.) Franken.

### **Nichtberufsunfallversicherung**

In der Nichtberufsunfallversicherung (NBU) waren rund 27'640 Beschäftigte (VZÄ) versichert. Die Lohnsumme betrug 1.89 Mrd. Franken. Die Prämienbeiträge beliefen sich auf insgesamt 23.2 Mio. Franken. Davon gingen, wie gesetzlich festgelegt, 15.4 Mio. Franken bzw. zwei Drittel zu Lasten der Versicherten und 7.8 Mio. Franken bzw. ein Drittel als Landesbeitrag zu Lasten des Landes. Die Prämienbeiträge pro versicherten Beschäftigten betragen 836 Franken (CHF 557 Beitrag der Versicherten + CHF 279 Landesbeitrag).

Trotz der Zunahme der Zahl der Unfälle um 116 oder 2.6 Prozent gingen die Versicherungsleistungen um ein Drittel auf 16.5 Mio. Franken zurück. Zu den Leistungen von 16.5 Mio. Franken kamen 4.3 Mio. Franken dazu, die in Form von Renten für Schadenfälle aus Vorjahren ausbezahlt wurden. Von den Rentenzahlungen wurden 61 Prozent für Invaliden- und 39 Prozent für Witwen- und Waisenrenten aufgewendet. Die Versicherungsleistungen pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) gingen von 951 Franken im Jahr 2005 auf 589 Franken zurück.

Die Betriebsrechnung der Nichtberufsunfallversicherung schloss mit einem Überschuss von 5.9 Mio. Franken.

### **Freiwillige Versicherung**

Sechs Versicherer waren im Jahr 2006 im Bereich der freiwilligen Versicherung (FV) in Liechtenstein tätig. Auf die Lohnsumme von 3.5 Mio. Franken zahlten die Versicherten Prämien von 109'084 (99'452) Franken. Weitere 14'375 (15'691) Franken wurden vom Land als Landesbeitrag bezahlt.

Im Jahr 2006 wurden 7 Unfälle verzeichnet. Die Kosten dieser Unfälle beliefen sich auf 107'000 Franken. Weitere 82'000 Franken wurden für Unfälle aus Vorjahren bezahlt. Im Berichtsjahr waren von den Versicherungen, wie bereits im Vorjahr, keine Rentenzahlungen zu leisten.

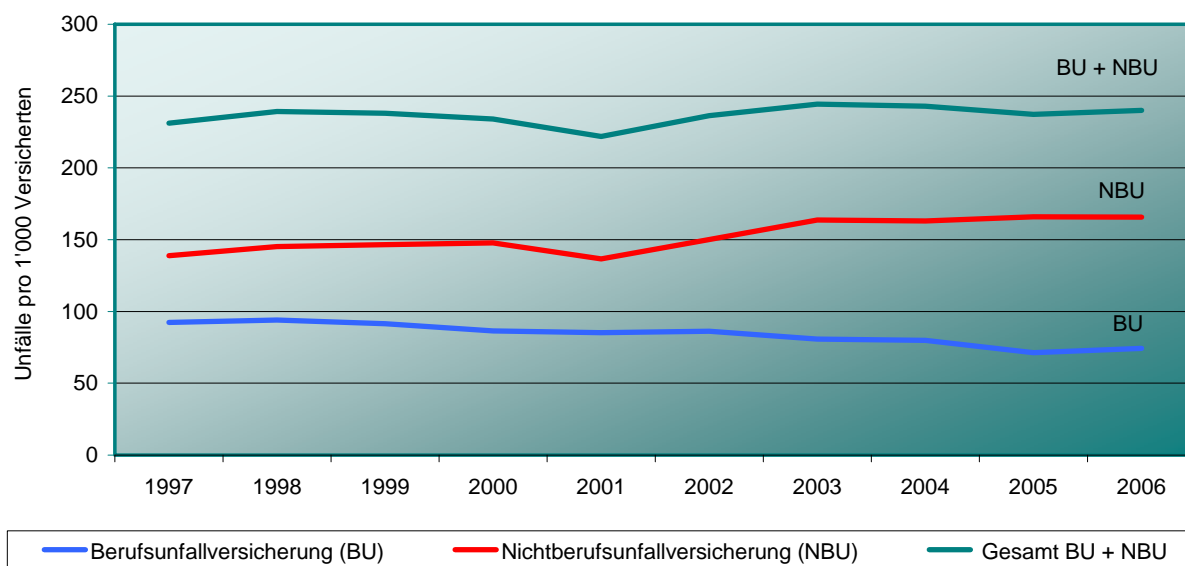
Durch die Reduzierung der Schadenrückstellungen um 224'000 Franken, die der Betriebsrechnung als Leistungsminderung gutgeschrieben wurden, resultierte ein Betriebsgewinn von 143'000 Franken.

### 3. Entwicklung der obligatorischen Unfallversicherung von 1997 bis 2006

Die Lohnsummen in der Berufsunfall- und der Nichtberufsunfallversicherung nahmen in den letzten zehn Jahren um durchschnittlich 4.5 Prozent pro Jahr zu, während die Prämieinnahmen im gleichen Zeitraum mit jährlich 1.9 (BU) bzw. 3.3 Prozent (NBU) weniger stark stiegen.

Die Gesamtzahl der Unfälle pro 1'000 Versicherten stieg in den letzten zehn Jahren um durchschnittlich 0.4 Prozent pro Jahr. Die Berufsunfälle und Berufskrankheiten (BU) gingen zwar deutlich zurück (-2.4% pro Jahr). Die Zahl der Freizeitunfälle (NBU), die rund zwei Drittel aller Unfälle ausmachen, nahm demgegenüber um 2 Prozent jährlich zu.

**Fig. A Anzahl Unfälle pro 1'000 Versicherten - 1997 bis 2006  
Berufsunfall- und Nichtberufsunfallversicherung**



Die Unfallzahlen aller Versicherungsbranche erhöhten sich seit 1997 um 3.2 Prozent jährlich, die Leistungen der Versicherungen stiegen im gleichen Zeitraum um durchschnittlich 2.4 Prozent pro Jahr.

#### Berufsunfallversicherung

In der Berufsunfallversicherung stieg die Zahl der versicherten Beschäftigten (VZÄ) innerhalb der letzten zehn Jahre von 21'760 auf 28'030 bzw. um durchschnittlich 2.9 Prozent pro Jahr. Die versicherte Lohnsumme erhöhte sich in dieser Zeit von 1'291 Mio. auf 1'914 Mio. Franken bzw. um 4.5 Prozent jährlich. Die Prämien erträge nahmen demgegenüber lediglich um 1.9 Prozent pro Jahr zu.

Nach dem Tiefstand von 1'939 Berufsunfällen im Jahr 2005 erhöhten sich diese auf 2'083 Unfälle im Jahr 2006. Der Zehnjahres-Durchschnitt (1997-2006) lag bei 2'116 Unfällen pro Jahr. Die Zahl der registrierten Berufsunfälle und Berufskrankheiten pro 1'000 versicherten Beschäftigten (VZÄ) nahm im gleichen Zeitraum durchschnittlich um 2.4 Prozent pro Jahr ab.

Gegenteilig entwickelten sich die Versicherungsleistungen der Berufsunfallversicherung pro versicherten Beschäftigten. Diese erhöhten sich trotz des Rückgangs der Anzahl Unfälle um durchschnittlich 4.9 Prozent pro Jahr.

Ein BUV-Fall kostete im Jahr 2006 durchschnittlich 5'264 Franken, 620 Franken mehr als der Durchschnitt der letzten 10 Jahre.

## Nichtberufsunfallversicherung

In der Nichtberufsunfallversicherung stieg die versicherte Lohnsumme von 1997 bis 2006 durchschnittlich um 4.5 Prozent pro Jahr auf 1.89 Mrd. Franken. Die Prämienbeiträge der Versicherten, einschliesslich der Landesbeiträge, nahmen im gleichen Zeitraum jährlich um 3.3 Prozent zu.

Pro 1'000 Versicherten erhöhte sich die Zahl der Freizeitunfälle (NBU) in den letzten 10 Jahren um durchschnittlich 2 Prozent pro Jahr. Gleichzeitig nahmen die Versicherungsleistungen um 2.4 Prozent jährlich ab.

Die durchschnittlichen Kosten pro Freizeitunfall betragen im Zehnjahresdurchschnitt 5'333 Franken.

## Freiwillige Versicherung

Durch die geringe Anzahl der Versicherungsverträge in der freiwilligen Versicherung können sich die jährlichen Kosten durch einzelne Unfälle stark verändern. Die jährlichen Veränderungen sind deshalb vor dem Hintergrund der langfristigen Entwicklung zu interpretieren.

Die Zahl der Versicherungsverträge ging seit 1997 um rund drei Viertel auf 45 Verträge zurück. Die versicherte Lohnsumme reduzierte sich von 10.7 auf 3.5 Mio. Franken. Die Prämienbeiträge einschliesslich der Landesbeiträge gingen seit 1997 von 300'000 auf 123'000 Franken zurück.

## 4. Ländervergleich

Der Ländervergleich Liechtenstein – Schweiz zeigt, dass in Liechtenstein sowohl die Anzahl Unfälle als auch die Versicherungsleistungen pro Versicherten bzw. Unfall etwas höher sind als in der Schweiz. Bei diesem Vergleich ist jedoch zu berücksichtigen, dass die schweizerischen Zahlen nur bis zum Jahr 2005 verfügbar waren, während für Liechtenstein die Zahlen von 2006 herangezogen werden. Zudem können im Falle Liechtensteins einzelne grössere Unfälle zu stärkeren Schwankungen der Versicherungsleistungen führen und die Aussagekraft von Jahresvergleichen einschränken.

### Ländervergleich Berufsunfall- und Nichtberufsunfallversicherung

Jahreswerte		Liechtenstein 2006	Schweiz 2005
Unfälle pro 1'000 versicherten Beschäftigten (VZÄ)	Anzahl	240	220
Durchschnittliche Versicherungsleistungen pro versicherten Beschäftigten (VZÄ)	CHF	981	1 161
Durchschnittliche Versicherungsleistungen pro Unfall	CHF	4 126	5 290
10-Jahres-Durchschnitt		Liechtenstein 1997-2006	Schweiz 1996-2005
Unfälle pro 1'000 versicherten Beschäftigten (VZÄ)	Anzahl	236	220
Durchschnittliche Versicherungsleistungen pro versicherten Beschäftigten (VZÄ)	CHF	1 198	1 067
Durchschnittliche Versicherungsleistungen pro Unfall	CHF	5 040	4 840



Für den Ländervergleich wurden die Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten gemäss Beschäftigungsstatistik des Bundesamtes für Statistik, Neuchâtel, herangezogen. Die Angaben zur Anzahl Unfälle und zu den Versicherungsleistungen in der Schweiz sind der Publikation der Kommission für die Statistik der Unfallversicherung UVG (KSUV), Luzern, entnommen.

Diese und weitere Publikationen finden Sie im Internet unter [www.avw.llv.li](http://www.avw.llv.li) – Link "Statistik".

Vaduz, 22. Oktober 2007

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT  
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

Abteilung Statistik



## Unfallversicherung 2006

**Tab. A1 Schlüsselzahlen 2006 nach Versicherungszweig**

		Berufsunfall- versicherung BU	Nichtberufs- unfall- versicherung NBU	Freiwillige Versicherung FV	Alle Versicherungs- zweige
Unfälle		2 083	4 578	7	6 668
davon Invalidität		12	33	-	45
davon Todesfälle		-	5	-	5
Zahl der Versicherer		8	8	6	8
Versicherte Betriebe (Anzahl Versicherungsverträge)		3 327	2 881	45	3 372
Versicherte Beschäftigte (VZÄ) <sup>1</sup>		28 030	27 640	.	28 030
Versicherte Lohnsummen	Mio. CHF	1 914.1	1 887.7	3.5	1 917.5
Prämieneinnahmen, ohne Landesbeiträge	Mio. CHF	10.3	15.4	0.1	25.8
Landesbeiträge	Mio. CHF	-	7.8	0.0	7.8
Versicherungsleistungen	Mio. CHF	11.0	16.5	- 0.0	27.4
Rentenzahlungen und Teuerungszulagen	Mio. CHF	2.5	4.3	-	6.8
Betriebsergebnis	Mio. CHF	- 2.4	5.9	0.1	3.7
Schadenrückstellungen am 31.12.2006	Mio. CHF	53.0	111.4	0.4	164.8
Fonds am 31.12.2006	Mio. CHF	1.7	9.7	1.5	12.9
Prämieneinnahmen pro Versicherten	CHF	367	836	.	1 203
Versicherungsleistungen pro Versicherten	CHF	391	598	.	989

**Tab. A2 Versicherer am 31.12.2006, nach Anzahl versicherter Betriebe (Anzahl Versicherungsverträge) und Versicherungszweig**

Versicherte Betriebe (Anzahl Versicherungsverträge)	Versicherer		
	Berufsunfall- versicherung BU	Nichtberufs- unfall- versicherung NBU	Freiwillige Versicherung FV
1-250	4	4	6
251-500	2	2	-
501-750	-	-	-
>750	2	2	-
Gesamt	8	8	6

<sup>1</sup> Bei der Zahl der versicherten Beschäftigten (VZÄ) handelt es sich um eine Näherungsgrösse, da die effektive Zahl der versicherten Beschäftigten während des Jahres variiert und von den Versicherern nicht erhoben wird. Die Näherungsgrösse erlaubt es, Angaben zu Erträgen und Aufwendungen pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) über einen längeren Zeitraum zu vergleichen.

BU: Die Zahl der versicherten Beschäftigten (VZÄ) entspricht dem Jahresendstand von 28 026 Vollzeitäquivalenten gemäss Beschäftigungs- und Arbeitsplätzestatistik per 31.12.2006.

NBU: Die Berechnung basiert auf der Zahl der Beschäftigten (VZÄ) der BU und dem Verhältnis der Lohnsummen der NBU und der BU.

FV: Die Zahl der versicherten Beschäftigten (VZÄ) ist nicht bekannt und kann nicht mit ausreichender Genauigkeit geschätzt werden.

**Tab. A3 Versicherte Beschäftigte (VZÄ) am 31.12.2006, nach Wirtschaftssektoren und Versicherungsweig**

Wirtschaftssektor	Versicherte Beschäftigte (VZÄ)		
	Berufsunfall- versicherung BU	Nichtberufs- unfall- versicherung NBU	Freiwillige Versicherung FV
Sektor 1, Land- und Forstwirtschaft	370	360	.
Sektor 2, Industrie u. warenproduzierendes Gewerbe	13 040	12 860	.
Sektor 3, Dienstleistungen	14 620	14 420	.
Gesamt	28 030	27 640	.

**Tab. A4 Versicherungsleistungen 2006, nach Leistungsart und Versicherungsweig**

Art der Versicherungsleistung	Versicherungsleistungen, in CHF			
	Berufsunfall- versicherung BU	Nichtberufs- unfall- Versicherung NBU	Freiwillige Versicherung FV	Alle Versicherungs- zweige
Heilungskosten und Taggelder	6 569 835	12 423 892	150 117	19 143 844
Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	4 394 720	4 095 546	-184 788	8 305 478
Gesamt	10 964 555	16 519 438	-34 671	27 449 322

Tab. A5 Betriebsrechnung 2006 - Alle Versicherungsweige

	CHF	CHF
<b>Erträge</b>		
Prämieinnahmen		25 809 281
Landesbeitrag		7 718 315
Kapitalerträge		2 388 609
Kapitalertrag	2 773 765	
Zinsüberschuss aus Schadenrückstellungen	- 385 156	
Regresseinnahmen		3 011 840
für Heilungskosten und Taggelder für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	124 241	
für Heilungskosten und Taggelder aus Vorjahren	1 443 085	
für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene aus Vorjahren	1 444 514	
<b>Gesamt Erträge</b>		<b>38 928 045</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Versicherungsleistungen		27 449 322
für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	36 232 951	
- für Heilungskosten und Taggelder	11 402 513	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	60 516	
- Schadenrückstellungen für Heilungskosten und Taggelder	11 274 000	
- Schadenrückstellungen für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	13 495 922	
für Unfälle aus Vorjahren	16 091 936	
- für Heilungskosten und Taggelder	9 105 331	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	6 986 605	
Technischer Zins auf Deckungskapital	-2 768 463	
Veränderung der Schadenrückstellungen für Unfälle aus Vorjahren	-22 107 102	
- für Heilungskosten und Taggelder	-12 638 000	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	-9 469 102	
Teuerungszulagen auf Renten		971 260
Verwaltung, Steuern		6 255 684
Verwaltungskosten	5 584 193	
Stempelabgaben auf Versicherungsprämien	671 491	
Rückstellungen zur Finanzierung neuer Rechnungsgrundlagen		570 767
<b>Gesamt Aufwendungen</b>		<b>35 247 033</b>
<b>Betriebsergebnis aller Versicherungsweige</b>		<b>3 681 012</b>

Tab. A5.1 Betriebsrechnung 2006 - Berufsunfallversicherung

	CHF	CHF
<b>Erträge</b>		
Prämieinnahmen		10 299 838
Landesbeitrag		-
Kapitalerträge		647 546
Kapitalertrag	771 960	
Zinsüberschuss aus Schadenrückstellungen	- 124 414	
Regresseinnahmen		149 296
für Heilungskosten und Taggelder für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	22 934	
für Heilungskosten und Taggelder aus Vorjahren	105 561	
für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene aus Vorjahren	20 801	
<b>Gesamt Erträge</b>		<b>11 096 680</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Versicherungsleistungen		10 964 555
für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	9 705 648	
- für Heilungskosten und Taggelder	3 183 787	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	6 053	
- Schadenrückstellungen für Heilungskosten und Taggelder	3 371 000	
- Schadenrückstellungen für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	3 144 808	
für Unfälle aus Vorjahren	5 367 561	
- für Heilungskosten und Taggelder	2 949 048	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	2 418 513	
Technischer Zins auf Deckungskapital	- 969 033	
Veränderung der Schadenrückstellungen für Unfälle aus Vorjahren	-3 139 621	
- für Heilungskosten und Taggelder	-2 934 000	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	- 205 621	
Teuerungszulagen auf Renten		376 844
Verwaltung, Steuern		1 965 463
Verwaltungskosten	1 759 466	
Stempelabgaben auf Versicherungsprämien	205 997	
Rückstellungen zur Finanzierung neuer Rechnungsgrundlagen		175 097
<b>Gesamt Aufwendungen</b>		<b>13 481 959</b>
<b>Betriebsergebnis der Betriebsunfallversicherung</b>		<b>-2 385 279</b>

Tab. A5.2 Betriebsrechnung 2006 - Nichtberufsunfallversicherung

	CHF	CHF
<b>Erträge</b>		
Prämieinnahmen		15 400 359
Landesbeitrag		7 703 940
Kapitalerträge		1 727 210
Kapitalertrag	1 986 883	
Zinsüberschuss aus Schadenrückstellungen	- 259 673	
Regresseinnahmen		2 862 544
für Heilungskosten und Taggelder für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	101 307	
für Heilungskosten und Taggelder aus Vorjahren	1 337 524	
für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene aus Vorjahren	1 423 713	
<b>Gesamt Erträge</b>		<b>27 694 053</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Versicherungsleistungen		16 519 438
für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	26 420 219	
- für Heilungskosten und Taggelder	8 184 642	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	54 463	
- Schadenrückstellungen für Heilungskosten und Taggelder	7 860 000	
- Schadenrückstellungen für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	10 321 114	
für Unfälle aus Vorjahren	10 642 342	
- für Heilungskosten und Taggelder	6 074 250	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	4 568 092	
Technischer Zins auf Deckungskapital	-1 799 430	
Veränderung der Schadenrückstellungen für Unfälle aus Vorjahren	-18 743 693	
- für Heilungskosten und Taggelder	-9 695 000	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	-9 048 693	
Teuerungszulagen auf Renten		594 416
Verwaltung, Steuern		4 262 895
Verwaltungskosten	3 799 869	
Stempelabgaben auf Versicherungsprämien	463 026	
Rückstellungen zur Finanzierung neuer Rechnungsgrundlagen		393 572
<b>Gesamt Aufwendungen</b>		<b>21 770 321</b>
<b>Betriebsergebnis der Nichtbetriebsunfallversicherung</b>		<b>5 923 732</b>



**Tab. A5.3 Betriebsrechnung 2006 - Freiwillige Versicherung**

	CHF	CHF
<b>Erträge</b>		
Prämieinnahmen		109 084
Landesbeitrag		14 375
Kapitalerträge		13 853
Kapitalertrag	14 922	
Zinsüberschuss aus Schadenrückstellungen	- 1 069	
Regresseinnahmen		-
für Heilungskosten und Taggelder für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	-	
für Heilungskosten und Taggelder aus Vorjahren	-	
für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene aus Vorjahren	-	
<b>Gesamt Erträge</b>		<b>137 312</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Versicherungsleistungen		- 34 671
für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	107 084	
- für Heilungskosten und Taggelder	34 084	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	-	
- Schadenrückstellungen für Heilungskosten und Taggelder	43 000	
- Schadenrückstellungen für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	30 000	
für Unfälle aus Vorjahren	82 033	
- für Heilungskosten und Taggelder	82 033	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	-	
Technischer Zins auf Deckungskapital	-	
Veränderung der Schadenrückstellungen für Unfälle aus Vorjahren	- 223 788	
- für Heilungskosten und Taggelder	- 9 000	
- für Leistungen wegen Invalidität und an Hinterlassene	- 214 788	
Teuerungszulagen auf Renten		-
Verwaltung, Steuern		27 326
Verwaltungskosten	24 858	
Stempelabgaben auf Versicherungsprämien	2 468	
Rückstellungen zur Finanzierung neuer Rechnungsgrundlagen		2 098
<b>Gesamt Aufwendungen</b>		<b>- 5 247</b>
<b>Betriebsergebnis der freiwilligen Versicherung</b>		<b>142 559</b>

**Tab. A6 Rentenzahlungen im Jahr 2006 - Alle Versicherungsweige,  
für Schadenfälle aus Vorjahren, nach Ereignisjahr**

Ereignis- Jahr	Invalidenrenten inkl. Teuerungs- zulagen CHF	Witwen- und Waisenrenten inkl. Teuerungs- zulagen CHF	Gesamt- ausgaben für Renten CHF	davon Teuerungs- zulagen CHF
1967 und früher	54 953	135 185	190 138	127 352
1968	27 732	26 960	54 692	33 971
1969	2 100	-	2 100	600
1970	27 032	33 438	60 470	31 665
1971	86 769	19 052	105 821	54 853
1972	69 772	12 592	82 364	36 186
1973	85 275	17 052	102 327	44 657
1974	114 311	47 318	161 629	60 852
1975	49 702	-	49 702	17 123
1976	11 095	41 469	52 564	18 328
1977	46 690	18 457	65 147	23 810
1978	-	-	-	-
1979	46 162	50 101	96 263	27 665
1980	25 106	22 706	47 812	17 974
1981	46 804	17 192	63 996	21 036
1982	53 004	16 667	69 671	12 193
1983	65 937	-	65 937	21 153
1984	137 176	36 718	173 894	51 987
1985	97 838	21 756	119 594	28 534
1986	52 181	113 182	165 363	35 789
1987	93 748	71 065	164 813	41 022
1988	114 801	106 984	221 785	38 020
1989	104 565	26 592	131 157	29 526
1990	128 858	59 971	188 829	29 287
1991	142 704	7 645	150 349	14 875
1992	215 125	-	215 125	26 137
1993	138 301	42 887	181 188	11 460
1994	119 015	151 416	270 431	18 750
1995	177 382	109 860	287 242	13 378
1996	248 995	190 532	439 527	21 774
1997	229 618	56 352	285 970	12 472
1998	320 266	-	320 266	14 836
1999	426 617	103 273	529 890	16 834
2000	161 706	76 289	237 995	5 462
2001	367 047	162 933	529 980	7 823
2002	159 098	110 626	269 724	2 596
2003	366 491	32 628	399 119	1 279
2004	8 301	132 496	140 797	-
2005	16 020	60 220	76 240	-
2006	5 340	24 920	30 260	-
Gesamt	4 643 637	2 156 534	6 800 171	971 259
Anteil in %	68%	32%	100%	

**Tab. A6.1 Rentenzahlungen im Jahr 2006 - Berufsunfallversicherung,  
für Schadenfälle aus Vorjahren, nach Ereignisjahr**

Ereignis- Jahr	Invalidenrenten inkl. Teuerungs- zulagen CHF	Witwen- und Waisenrenten inkl. Teuerungs- zulagen CHF	Gesamt- ausgaben für Renten CHF	davon Teuerungs- zulagen CHF
1967 und früher	33 329	88 013	121 342	85 394
1968	-	25 100	25 100	15 455
1969	2 100	-	2 100	600
1970	-	-	-	-
1971	54 808	11 496	66 304	37 684
1972	43 343	1 360	44 703	24 179
1973	18 018	3 804	21 822	5 150
1974	58 523	-	58 523	24 514
1975	40 253	-	40 253	14 422
1976	2 734	20 653	23 387	10 694
1977	28 617	-	28 617	8 186
1978	-	-	-	-
1979	-	-	-	-
1980	21 002	9 404	30 406	11 200
1981	7 633	12 104	19 737	6 753
1982	20 751	-	20 751	6 528
1983	4 992	-	4 992	1 428
1984	31 105	-	31 105	8 893
1985	10 971	21 756	32 727	7 725
1986	41 525	-	41 525	6 717
1987	50 155	-	50 155	12 032
1988	17 049	19 283	36 332	9 539
1989	32 085	-	32 085	6 858
1990	85 802	-	85 802	16 439
1991	46 799	-	46 799	6 767
1992	41 507	-	41 507	4 775
1993	112 177	26 650	138 827	7 847
1994	12 660	51 228	63 888	5 016
1995	126 144	-	126 144	3 648
1996	27 253	-	27 253	1 501
1997	71 307	-	71 307	1 648
1998	93 066	-	93 066	4 686
1999	281 432	47 665	329 097	12 469
2000	72 547	-	72 547	1 705
2001	276 876	69 212	346 088	4 963
2002	127 432	-	127 432	697
2003	140 270	-	140 270	734
2004	-	20 280	20 280	-
2005	-	60 220	60 220	-
2006	5 340	-	5 340	-
Gesamt	2 039 605	488 228	2 527 833	376 846
Anteil in %	81%	19%	100%	

**Tab. A6.2 Rentenzahlungen im Jahr 2006 - Nichtberufsunfallversicherung,  
für Schadenfälle aus Vorjahren, nach Ereignisjahr**

Ereignis- Jahr	Invalidenrenten inkl. Teuerungs- zulagen CHF	Witwen- und Waisenrenten inkl. Teuerungs- zulagen CHF	Gesamt- ausgaben für Renten CHF	davon Teuerungs- zulagen CHF
1967 und früher	21 624	47 172	68 796	41 958
1968	27 732	1 860	29 592	18 516
1969	-	-	-	-
1970	27 032	33 438	60 470	31 665
1971	31 961	7 556	39 517	17 169
1972	26 429	11 232	37 661	12 007
1973	67 257	13 248	80 505	39 507
1974	55 788	47 318	103 106	36 338
1975	9 449	-	9 449	2 701
1976	8 361	20 816	29 177	7 634
1977	18 073	18 457	36 530	15 624
1978	-	-	-	-
1979	46 162	50 101	96 263	27 665
1980	4 104	13 302	17 406	6 774
1981	39 171	5 088	44 259	14 283
1982	32 253	16 667	48 920	5 665
1983	60 945	-	60 945	19 725
1984	106 071	36 718	142 789	43 094
1985	86 867	-	86 867	20 809
1986	10 656	113 182	123 838	29 072
1987	43 593	71 065	114 658	28 990
1988	97 752	87 701	185 453	28 481
1989	72 480	26 592	99 072	22 668
1990	43 056	59 971	103 027	12 848
1991	95 905	7 645	103 550	8 108
1992	173 618	-	173 618	21 362
1993	26 124	16 237	42 361	3 613
1994	106 355	100 188	206 543	13 734
1995	51 238	109 860	161 098	9 730
1996	221 742	190 532	412 274	20 273
1997	158 311	56 352	214 663	10 824
1998	227 201	-	227 201	10 151
1999	145 185	55 608	200 793	4 365
2000	89 159	76 289	165 448	3 757
2001	90 171	93 721	183 892	2 860
2002	31 666	110 626	142 292	1 899
2003	226 221	32 628	258 849	545
2004	8 301	112 216	120 517	-
2005	16 020	-	16 020	-
2006	-	24 920	24 920	-
Gesamt	2 604 032	1 668 306	4 272 338	594 413
Anteil in %	61%	39%	100%	

**Tab. A6.3 Rentenzahlungen im Jahr 2006 - Freiwillige Versicherung, für Schadenfälle aus Vorjahren, nach Ereignisjahr**

Ereignis-Jahr	Invalidenrenten inkl. Teuerungszulagen CHF	Witwen- und Waisenrenten inkl. Teuerungszulagen CHF	Gesamtausgaben für Renten CHF	davon Teuerungszulagen CHF
Gesamt	Es wurden keine Rentenzahlungen für Schadenfälle aus Vorjahren geleistet.			

**Tab. A7 Rückstellungen und Fonds am 31.12.2006, nach Versicherungsweig**

	Rückstellungen und Fonds, in CHF			
	Berufsunfallversicherung BUV	Nichtberufsunfallversicherung NBU	Freiwillige Versicherung FV	Gesamt
Schadenrückstellungen	52 991 265	111 429 388	353 335	164 773 988
Schadenrückstellungen für Heilungskosten und Taggelder	7 088 000	18 053 000	64 000	25 205 000
- für Unfälle aus dem Rechnungsjahr	3 371 000	7 860 000	43 000	11 274 000
- für Unfälle aus Vorjahren	3 717 000	10 193 000	21 000	13 931 000
Schadenrückstellungen für Leistungen an Invalide und Hinterlassene	45 903 265	93 376 388	289 335	139 568 988
- für Unfälle aus dem Rechnungsjahr, ohne Deckungskapital	3 144 808	8 893 120	30 000	12 067 928
- für Unfälle aus Vorjahren, ohne Deckungskapital	10 506 381	27 058 882	259 335	37 824 598
- für Unfälle aus dem Rechnungsjahr, nur Deckungskapital	-	1 427 994	-	1 427 994
- für Unfälle aus Vorjahren, nur Deckungskapital	32 252 076	55 996 392	-	88 248 468
Rückstellungen zur Finanzierung neuer Rechnungsgrundlagen	512 517	1 154 513	6 370	1 673 400
Fonds	1 660 346	9 729 721	1 481 730	12 871 797
Teuerungsausgleichsfonds	1 660 346	9 729 721	1 481 730	12 871 797
Katastrophenfonds <sup>1</sup>	-	-	-	-
Tarifausgleichsfonds <sup>1</sup>	-	-	-	-
Gesamt Rückstellungen und Fonds	55 164 128	122 313 622	1 841 435	179 319 185

<sup>1</sup> Per 1. Januar 2006 wurden der Katastrophenfonds sowie der Tarifausgleichsfonds zugunsten des Teuerungsausgleichsfonds aufgelöst.



## Entwicklung der Unfallversicherung 1997 bis 2006

**Tab. B1.1 Versicherer - Berufsunfallversicherung  
nach Anzahl versicherter Betriebe (Versicherungsverträge), 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherer (BU)				Gesamt
	mit ... versicherten Betrieben				
	1-250	251-500	501-750	>750	
1997	8	3	1	-	12
1998	7	4	1	-	12
1999	7	4	1	-	12
2000	7	4	1	-	12
2001	7	3	2	-	12
2002	5	2	3	-	10
2003	5	2	3	-	10
2004	4	3	1	1	9
2005	4	2	2	1	9
2006	4	2	-	2	8

**Tab. B1.2 Versicherer - Nichtberufsunfallversicherung  
nach Anzahl versicherter Betriebe (Versicherungsverträge), 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherer (NBU)				Gesamt
	mit ... versicherten Betrieben				
	1-250	251-500	501-750	>750	
1997	8	3	1	-	12
1998	8	4	-	-	12
1999	7	4	1	-	12
2000	7	4	1	-	12
2001	7	4	1	-	12
2002	5	4	1	-	10
2003	5	4	1	-	10
2004	4	3	2	-	9
2005	4	3	2	-	9
2006	4	2	-	2	8

**Tab. B1.3 Versicherer - Freiwillige Versicherung  
nach Anzahl versicherter Betriebe (Versicherungsverträge), 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherer (FV)				Gesamt
	mit ... versicherten Betrieben				
	1-250	251-500	501-750	>750	
1997	11	-	-	-	11
1998	11	-	-	-	11
1999	11	-	-	-	11
2000	11	-	-	-	11
2001	10	-	-	-	10
2002	8	-	-	-	8
2003	8	-	-	-	8
2004	7	-	-	-	7
2005	7	-	-	-	7
2006	6	-	-	-	6



**Tab. B2 Versicherte Betriebe (Versicherungsverträge), nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherte Betriebe (Anzahl Versicherungsverträge)					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Freiwillige Versicherung	
	Verträge	Veränd. in %	Verträge	Veränd. in %	Verträge	Veränd. in %
1997	2 555	3.1	2 210	3.8	177	1.7
1998	2 581	1.0	2 191	-0.9	183	3.4
1999	2 663	3.2	2 250	2.7	192	4.9
2000	2 764	3.8	2 395	6.4	173	-9.9
2001	2 930	6.0	2 542	6.1	90	-48.0
2002	3 010	2.7	2 625	3.3	69	-23.3
2003	3 079	2.3	2 677	2.0	55	-20.3
2004	3 088	0.3	2 724	1.8	47	-14.5
2005	3 211	4.0	2 779	2.0	46	-2.1
2006	3 327	3.6	2 881	3.7	45	-2.2

**Tab. B3 Versicherte Beschäftigte (VZÄ) in der Berufsunfall- und der Nichtberufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherte Beschäftigte (VZÄ)			
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung	
	Gesamt	Veränd. in %	Gesamt	Veränd. in %
1997	21 760	2.4	21 480	2.2
1998	22 250	2.3	21 950	2.2
1999	23 490	5.6	23 180	5.6
2000	24 690	5.1	24 350	5.0
2001	26 400	6.9	26 080	7.1
2002	26 190	-0.8	25 840	-0.9
2003	26 340	0.6	26 010	0.7
2004	26 670	1.3	26 350	1.3
2005	27 230	2.1	26 870	2.0
2006	28 030	2.9	27 640	2.9
Ø jährliche Veränderung seit 1997	2.9 %		2.8 %	

**Tab. B4 Versicherte Lohnsummen, nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherte Lohnsumme					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Freiwillige Versicherung	
	Mio. CHF	Index (1997 = 100)	Mio. CHF	Index (1997 = 100)	Mio. CHF	Index (1997 = 100)
1997	1 290.6	100	1 273.9	100	10.7	100
1998	1 368.3	106	1 350.1	106	12.1	113
1999	1 444.0	112	1 424.7	112	12.4	116
2000	1 586.0	123	1 564.4	123	12.6	118
2001	1 689.5	131	1 669.0	131	6.9	64
2002	1 763.0	137	1 739.7	137	5.5	51
2003	1 766.6	137	1 744.8	137	4.5	42
2004	1 815.5	141	1 793.7	141	3.9	36
2005	1 873.1	145	1 848.4	145	3.8	35
2006	1 914.1	148	1 887.7	148	3.5	32
Ø 1997-2006	1 651.1	128	1 629.6	128	7.6	
Ø jährliche Veränderung seit 1997	4.5 %		4.5 %		-11.7 %	

**Tab. B5 Prämieinnahmen inkl. Landesbeiträge, nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Prämieinnahmen, inkl. Landesbeiträge					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Freiwillige Versicherung	
	CHF	Veränd. in %	CHF	Veränd. in %	CHF	Veränd. in %
1997	8 725 873	0.8	17 253 383	4.0	301 261	-5.5
1998	6 876 604	-21.2	15 382 819	-10.8	256 927	-14.7
1999	7 376 323	7.3	16 230 095	5.5	268 980	4.7
2000	8 200 445	11.2	17 930 001	10.5	276 117	2.7
2001	11 502 431	40.3	28 594 100	59.5	346 519	25.5
2002	11 935 634	3.8	30 001 462	4.9	282 666	-18.4
2003	11 149 007	-6.6	29 787 477	-0.7	219 748	-22.3
2004	9 767 815	-12.4	22 032 055	-26.0	136 093	-38.1
2005	10 080 413	3.2	22 729 120	3.2	115 143	-15.4
2006	10 299 838	2.2	23 104 299	1.7	123 459	7.2
Ø 1997-2006	9 591 438		22 304 481		232 691	
Ø jährliche Veränderung seit 1997	1.9 %		3.3 %		-9.4 %	

**Tab. B6 Landesbeiträge, nach Versicherungszweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Landesbeiträge					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Freiwillige Versicherung	
	CHF	Veränd. in %	CHF	Veränd. in %	CHF	Veränd. in %
1997	-	-	5 757 478	4.2	48 381	-3.1
1998	-	-	5 138 835	-10.7	45 841	-5.2
1999	-	-	5 422 012	5.5	47 295	3.2
2000	-	-	5 975 928	10.2	48 343	2.2
2001	-	-	9 446 919	58.1	40 548	-16.1
2002	-	-	9 888 468	4.7	31 845	-21.5
2003	-	-	9 927 648	0.4	26 065	-18.2
2004	-	-	7 342 593	-26.0	15 996	-38.6
2005	-	-	7 574 888	3.2	15 691	-1.9
2006	-	-	7 703 940	1.7	14 375	-8.4
Ø 1997-2006			7 417 871		33 438	
Ø jährliche Veränderung seit 1997	.		3.3 %		-12.6 %	

**Tab. B7 Prämienbelastung und Landesbeiträge pro versicherten Beschäftigten (VZÄ), nach Versicherungszweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Jahresprämien und Landesbeitrag pro versicherten Beschäftigten (VZÄ)					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Freiwillige Versicherung	
	Jahresprämien CHF	Landesbeitrag CHF	Jahresprämien CHF	Landesbeitrag CHF	Jahresprämien CHF	Landesbeitrag CHF
1997	401	-	535	268	.	.
1998	309	-	467	234	.	.
1999	314	-	466	234	.	.
2000	332	-	491	245	.	.
2001	436	-	734	362	.	.
2002	456	-	778	383	.	.
2003	423	-	764	382	.	.
2004	366	-	557	279	.	.
2005	370	-	564	282	.	.
2006	367	-	557	279	.	.
Ø 1997-2006	377	-	591	295	.	.
Ø jährliche Veränderung seit 1997	-1.1 %		0.8 %	0.8 %		

Die Prämien für die NBU fallen zu zwei Dritteln zu Lasten der Versicherten und zu einem Drittel zu Lasten des Landes.

**Tab. B8 Prämienbelastung und Landesbeiträge in Promille der Lohnsummen, nach Versicherungszweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Prämienbelastung und Landesbeiträge in Promille der versicherten Lohnsumme					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Freiwillige Versicherung	
	Prämien ‰	Landesbeitrag ‰	Prämien ‰	Landesbeitrag ‰	Prämien ‰	Landesbeitrag ‰
1997	6.76	-	9.02	4.52	23.56	4.51
1998	5.03	-	7.59	3.81	17.40	3.78
1999	5.11	-	7.59	3.81	17.83	3.80
2000	5.17	-	7.64	3.82	18.03	3.83
2001	6.81	-	11.47	5.66	44.46	5.89
2002	6.77	-	11.56	5.68	45.51	5.78
2003	6.31	-	11.38	5.69	43.40	5.84
2004	5.38	-	8.19	4.09	31.01	4.13
2005	5.38	-	8.20	4.10	26.29	4.15
2006	5.38	-	8.16	4.08	31.30	4.12
Ø 1997-2006	5.81	-	9.08	4.53	29.88	4.58

Die Prämien für die NBU fallen zu zwei Dritteln zu Lasten der Versicherten und zu einem Drittel zu Lasten des Landes.

**Tab. B9 Festgelegte Nettoprämientarife in Promille der Lohnsummen, nach Versicherungszweig, 1997 bis 2006**

Periode	Durchschnittliche Prämientarife (ohne Zuschläge)		
	Berufsunfallversicherung	Nichtberufsunfallversicherung	Freiwillige Versicherung
	‰	‰	‰
1998 - 2000	3.66	9.06	16.97
2001 - 2003	6.04	14.27	46.99
2004 - 2006	4.47	9.77	30.01

Der Prämientarif wird jeweils für die Dauer einer drei Jahre umfassenden Tarifperiode im Voraus festgelegt.

**Tab. B10 Unfälle - Alle Versicherungsweige, 1997 bis 2006**

Jahr	Unfälle (alle Versicherungsweige)					
	Gesamt	davon mit Invaliditäts- folge	davon mit Todesfolge	Veränderung der Zahl der Unfälle in %	pro 1'000 versicherte Beschäftigte (VZÄ) (BU und NBU)	Index pro 1'000 versicherte Beschäftigte (1997 = 100)
1997	5 014	37	5	-0.4	231	100
1998	5 305	46	-	5.8	239	104
1999	5 574	45	3	5.1	238	103
2000	5 756	49	4	3.3	234	101
2001	5 824	19	2	1.2	222	96
2002	6 141	31	4	5.4	236	102
2003	6 394	33	1	4.1	244	106
2004	6 436	35	3	0.7	243	105
2005	6 408	50	6	-0.4	237	103
2006	6 668	45	5	4.1	240	104
Ø 1997-2006	5 952	39	.		237	102
Ø jährliche Verän- derung seit 1997	3.2 %				0.4 %	

**Tab. B10.1 Unfälle - Berufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Unfälle (BU)					
	Gesamt	davon mit Invaliditäts- folge	davon mit Todesfolge	Veränderung der Zahl der Unfälle in %	pro 1'000 versicherte Beschäftigte (VZÄ)	Index pro 1'000 versicherte Beschäftigte (1997 = 100)
1997	2 008	7	2	-3.6	92	100
1998	2 090	10	-	4.1	94	102
1999	2 147	18	1	2.7	91	99
2000	2 132	17	-	-0.7	86	94
2001	2 246	8	1	5.3	85	92
2002	2 256	10	1	0.4	86	93
2003	2 127	7	-	-5.7	81	88
2004	2 129	10	1	0.1	80	87
2005	1 939	13	2	-8.9	71	77
2006	2 083	12	-	7.4	74	81
Ø 1997-2006	2 116	11	.		84	91
Ø jährliche Verän- derung seit 1997	0.4 %				-2.4 %	

**Tab. B10.2 Unfälle - Nichtberufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Unfälle (NBU)					
	Gesamt	davon mit Invaliditäts- folge	davon mit Todesfolge	Veränderung der Zahl der Unfälle in %	pro 1'000 versicherte Beschäftigte (VZÄ)	Index pro 1'000 versicherte Beschäftigte (1997 = 100)
1997	2 982	30	3	1.8	139	100
1998	3 189	34	-	6.9	145	105
1999	3 400	27	2	6.6	147	106
2000	3 599	31	4	5.9	148	106
2001	3 567	11	1	-0.9	137	99
2002	3 881	21	3	8.8	150	108
2003	4 259	26	1	9.7	164	118
2004	4 298	25	2	0.9	163	117
2005	4 462	37	4	3.8	166	120
2006	4 578	33	5	2.6	166	119
Ø 1997-2006	3 822	28	.		152	110
Ø jährliche Verän- derung seit 1997	4.9 %				2.0 %	

**Tab. B10.3 Unfälle - Freiwillige Versicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Unfälle (FV)					
	Gesamt	davon mit Invaliditäts- folge	davon mit Todesfolge	Veränderung der Zahl der Unfälle in %	pro 1'000 versicherte Beschäftigte (VZÄ)	Index pro 1'000 versicherte Beschäftigte (1997 = 100)
1997	24	-	-	14.3	.	.
1998	26	2	-	8.3	.	.
1999	27	-	-	3.8	.	.
2000	25	1	-	-7.4	.	.
2001	11	-	-	-56.0	.	.
2002	4	-	-	-63.6	.	.
2003	8	-	-	100.0	.	.
2004	9	-	-	12.5	.	.
2005	7	-	-	-22.2	.	.
2006	7	-	-	-	.	.
Ø 1997-2006	15	.	.		.	.
Ø jährliche Verän- derung seit 1997	-12.8 %					

**Tab. B11 Entwicklung der Versicherungsleistungen nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherungsleistungen					Gesamt Veränd. in %	Index (1997 = 100)
	Berufsunfall- versicherung CHF	Nichtberufs- unfall- versicherung CHF	Freiwillige Versicherung CHF	CHF			
1997	5 555 152	15 972 817	551 268	22 079 237		7.7	100
1998	9 217 624	19 686 632	442 681	29 346 937		32.9	133
1999	8 796 479	16 403 285	- 106 936	25 092 828		-14.5	114
2000	10 431 696	20 622 013	247 808	31 301 517		24.7	142
2001	7 530 417	14 198 535	141 972	21 870 924		-30.1	99
2002	12 639 545	24 148 824	577 064	37 365 433		70.8	169
2003	10 459 063	27 995 493	- 156 343	38 298 213		2.5	173
2004	10 915 059	22 067 776	198 959	33 181 794		-13.4	150
2005	11 319 193	25 540 130	- 722 142	36 137 181		8.9	164
2006	10 964 555	16 519 438	- 34 671	27 449 322		-24.0	124
Ø 1997-2006	9 782 878	20 315 494	113 966	30 212 339			137
Ø jährliche Verän- derung seit 1997	7.8 %	0.4 %	.	2.4 %			

**Tab. B12 Durchschnittliche Versicherungsleistungen pro Unfall, nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherungsleistungen pro Unfall					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Freiwillige Versicherung	
	CHF	Index (1997 = 100)	CHF	Index (1997 = 100)	CHF	Index (1997 = 100)
1997	2 767	100	5 356	100	22 970	.
1998	4 410	159	6 173	115	17 026	.
1999	4 097	148	4 824	90	- 3 961	.
2000	4 893	177	5 730	107	9 912	.
2001	3 353	121	3 981	74	12 907	.
2002	5 603	203	6 222	116	144 266	.
2003	4 917	178	6 573	123	- 19 543	.
2004	5 127	185	5 134	96	22 107	.
2005	5 838	211	5 724	107	- 103 163	.
2006	5 264	190	3 608	67	- 4 953	.
Ø 1997-2006	4 627	167	5 333	100	.	.
Ø jährliche Verän- derung seit 1997	7.4 %		-4.3 %		.	

In den Versicherungsleistungen pro Unfall sind die Rückstellungsänderungen für Renten aus Vorjahren enthalten. Es handelt sich somit nicht nur um Versicherungsleistungen für Unfälle des betreffenden Jahres. Die jährlichen Veränderungen sind deshalb mit Vorsicht zu interpretieren.

**Tab. B13 Versicherungsleistungen pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherungsleistungen pro versicherten Beschäftigten (VZÄ)					
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung		Gesamt	
	CHF	Index (1997 = 100)	CHF	Index (1997 = 100)	CHF	Anteil in % BU / NBU
1997	255	100	744	100	999	26 / 74
1998	414	162	897	121	1311	32 / 68
1999	374	147	708	95	1082	35 / 65
2000	423	165	847	114	1269	33 / 67
2001	285	112	544	73	830	34 / 66
2002	483	189	935	126	1417	34 / 66
2003	397	156	1076	145	1473	27 / 73
2004	409	160	837	113	1247	33 / 67
2005	416	163	951	128	1366	30 / 70
2006	391	153	598	80	989	40 / 60
Ø 1997-2006	385	151	814	109	1198	32 / 68
Ø jährliche Veränderung seit 1997	4.9 %		-2.4 %		-0.1 %	

**Tab. B14 Versicherungsleistungen nach Kostenart - Alle Versicherungsweige, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherungsleistungen (alle Versicherungsweige)				
	für Heilungskosten und Taggelder CHF	wegen Invalidität und an Hinterlassene CHF	Gesamt CHF	Veränd. in %	Index (1997 = 100)
1997	13 717 530	8 361 707	22 079 237	7.7	100
1998	14 900 296	14 446 641	29 346 937	32.9	133
1999	19 793 715	5 299 113	25 092 828	-14.5	114
2000	17 088 131	14 213 386	31 301 517	24.7	142
2001	15 100 522	6 770 402	21 870 924	-30.1	99
2002	24 551 310	12 814 123	37 365 433	70.8	169
2003	27 122 952	11 175 261	38 298 213	2.5	173
2004	18 985 180	14 196 614	33 181 794	-13.4	150
2005	22 077 294	14 059 887	36 137 181	8.9	164
2006	19 143 844	8 305 478	27 449 322	-24.0	124
Ø 1997-2006	19 248 077	10 964 261	30 212 339		137
Ø jährliche Veränderung seit 1997	3.8 %	-0.1 %	2.4 %		



**Tab. B14.1 Versicherungsleistungen nach Kostenart - Berufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherungsleistungen (BU)					
	für Heilungskosten und Taggelder CHF	wegen Invaliddität und an Hinterlassene CHF	Gesamt CHF	Veränd. in %	Index (1997 = 100)	pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) CHF
1997	4 949 742	605 410	5 555 152	20.3	100	255
1998	3 954 666	5 262 958	9 217 624	65.9	166	414
1999	5 520 675	3 275 804	8 796 479	-4.6	158	374
2000	5 944 560	4 487 136	10 431 696	18.6	188	423
2001	5 721 239	1 809 178	7 530 417	-27.8	136	285
2002	7 431 102	5 208 443	12 639 545	67.8	228	483
2003	8 189 717	2 269 346	10 459 063	-17.3	188	397
2004	5 240 729	5 674 330	10 915 059	4.4	196	409
2005	5 926 710	5 392 483	11 319 193	3.7	204	416
2006	6 569 835	4 394 720	10 964 555	-3.1	197	391
Ø 1997-2006	5 944 898	3 837 981	9 782 878		176	385
Ø jährliche Veränderung seit 1997	3.2 %	24.6 %	7.8 %			4.9 %

**Tab. B14.2 Versicherungsleistungen nach Kostenart - Nichtberufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherungsleistungen (NBU)					
	für Heilungskosten und Taggelder CHF	wegen Invaliddität und an Hinterlassene CHF	Gesamt CHF	Veränd. in %	Index (1997 = 100)	pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) CHF
1997	8 713 123	7 259 694	15 972 817	3.0	100	744
1998	10 814 993	8 871 639	19 686 632	23.3	123	897
1999	14 107 088	2 296 197	16 403 285	-16.7	103	708
2000	11 109 153	9 512 860	20 622 013	25.7	129	847
2001	9 304 677	4 893 858	14 198 535	-31.1	89	544
2002	17 056 488	7 092 336	24 148 824	70.1	151	935
2003	18 836 910	9 158 583	27 995 493	15.9	175	1 076
2004	13 725 377	8 342 399	22 067 776	-21.2	138	837
2005	16 105 015	9 435 115	25 540 130	15.7	160	951
2006	12 423 892	4 095 546	16 519 438	-35.3	103	598
Ø 1997-2006	13 219 672	7 095 823	20 315 494		127	814
Ø jährliche Veränderung seit 1997	4.0 %	-6.2 %	0.4 %			-2.4 %

**Tab. B14.3 Versicherungsleistungen nach Kostenart - Freiwillige Versicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Versicherungsleistungen (FV)					
	für Heilungskosten und Taggelder CHF	wegen Invalidität und an Hinterlassene CHF	Gesamt CHF	Veränd. in %	Index (1997 = 100)	pro versicherten Beschäftigten (VZÄ) CHF
1997	54 665	496 603	551 268	48.9	.	.
1998	130 637	312 044	442 681	-19.7	.	.
1999	165 952	- 272 888	- 106 936	-124.2	.	.
2000	34 418	213 390	247 808	-331.7	.	.
2001	74 606	67 366	141 972	-42.7	.	.
2002	63 720	513 344	577 064	306.5	.	.
2003	96 325	- 252 668	- 156 343	-127.1	.	.
2004	19 074	179 885	198 959	-227.3	.	.
2005	45 569	- 767 711	- 722 142	-463.0	.	.
2006	150 117	- 184 788	- 34 671	-95.2	.	.
Ø 1997-2006	83 508	30 458	113 966		.	.

**Tab. B15 Entwicklung der tariflich verrechneten Verwaltungskosten, nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Tariflich verrechnete Verwaltungskosten					
	Berufsunfallversicherung CHF	Nichtberufsunfallversicherung CHF	Freiwillige Versicherung CHF	Gesamt CHF	Veränd. in %	Index (1997 = 100)
1997	1 586 716	3 090 437	51 649	4 728 802	2.9	100
1998	1 435 422	2 849 206	47 588	4 332 216	-8.4	92
1999	1 539 734	3 006 138	49 820	4 595 692	6.1	97
2000	1 711 761	3 320 995	51 142	5 083 898	10.6	108
2001	1 757 433	4 207 835	58 766	6 024 034	18.5	127
2002	1 826 312	4 382 657	46 962	6 255 931	3.8	132
2003	1 645 880	4 099 713	37 278	5 782 871	-7.6	122
2004	1 706 918	3 665 332	27 636	5 399 886	-6.6	114
2005	1 750 874	3 759 357	23 451	5 533 682	2.5	117
2006	1 759 466	3 799 869	24 858	5 584 193	0.9	118
Ø 1997-2006	1 672 052	3 618 154	41 915	5 332 121		113

**Tab. B16 Durchschnittliche Verwaltungskosten pro versicherten Beschäftigten (VZÄ), nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Durchschnittliche Verwaltungskosten pro versicherten Beschäftigten (VZÄ)			
	Berufsunfallversicherung		Nichtberufsunfallversicherung	
	CHF	Veränd. in %	CHF	Veränd. in %
1997	72.90	-1.4	143.90	1.8
1998	64.50	-11.5	129.80	-9.8
1999	65.50	1.6	129.70	-0.1
2000	69.30	5.8	136.40	5.2
2001	66.60	-3.9	161.30	18.3
2002	69.70	4.7	169.60	5.1
2003	62.50	-10.3	157.60	-7.1
2004	64.00	2.4	139.10	-11.7
2005	64.30	0.5	139.90	0.6
2006	62.80	-2.3	137.50	-1.7
Ø 1997-2006	66.21		144.48	

**Tab. B17 Verwaltungskosten in Prozent der Prämieinnahmen inkl. Landesbeiträge, nach Versicherungsweig, 1997 bis 2006**

Jahr	Verwaltungskosten in Prozent der Prämieinnahmen (inkl. Landesbeiträge)		
	Berufsunfallversicherung %	Nichtberufsunfallversicherung %	Freiwillige Versicherung %
1997	18.2	17.9	17.1
1998	20.9	18.5	18.5
1999	20.9	18.5	18.5
2000	20.9	18.5	18.5
2001	15.3	14.7	17.0
2002	15.3	14.6	16.6
2003	14.8	13.8	17.0
2004	17.5	16.6	20.3
2005	17.4	16.5	20.4
2006	17.1	16.4	20.1
Ø 1997-2006	17.8	16.6	18.4

**Tab. B18 Kennzahlen der Betriebsrechnungen - Alle Versicherungsweige, 1997 bis 2006**

Jahr	Erträge CHF			Aufwendungen CHF			Betriebs- ergebnis CHF
	Prämien- einnahmen, Landes- beiträge	Kapital- erträge, Regress- einnahmen	Gesamt	Versicherungs- leistungen, Teuerungszulagen	Verwaltung, Steuern, sonstiger Aufwand <sup>1</sup>	Gesamt	
1997	26 280 517	3 689 405	29 969 922	23 200 591	5 254 412	28 455 003	1 514 919
1998	22 516 350	4 156 630	26 672 980	30 339 733	4 782 543	35 122 276	-8 449 296
1999	23 875 398	4 522 709	28 398 107	28 159 281	5 072 660	33 231 941	-4 833 834
2000	26 406 563	4 758 603	31 165 166	32 103 543	5 612 029	37 715 572	-6 550 406
2001	40 443 050	3 868 096	44 311 146	22 802 879	6 832 895	29 635 774	14 675 372
2002	42 219 762	4 563 271	46 783 033	38 241 822	7 100 326	45 342 148	1 440 885
2003	41 156 232	5 072 186	46 228 418	39 225 289	6 605 996	45 831 285	397 133
2004	31 935 963	4 391 620	36 327 583	34 049 069	6 581 517	40 630 586	-4 303 003
2005	32 924 676	4 985 443	37 910 119	37 123 974	6 751 894	43 875 868	-5 965 749
2006	33 527 596	5 400 449	38 928 045	28 420 582	6 826 451	35 247 033	3 681 012
Ø 1997-2006	32 128 611	4 540 841	36 669 452	31 366 676	6 142 072	37 508 749	- 839 297

**Tab. B18.1 Kennzahlen der Betriebsrechnungen - Berufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Erträge CHF			Aufwendungen CHF			Betriebs- ergebnis CHF
	Prämien- einnahmen, Landes- beiträge	Kapital- erträge, Regress- einnahmen	Gesamt	Versicherungs- leistungen, Teuerungszulagen	Verwaltung, Steuern, sonstiger Aufwand <sup>1</sup>	Gesamt	
1997	8 725 873	831 956	9 557 829	6 045 172	1 761 233	7 806 405	1 751 424
1998	6 876 604	837 456	7 714 060	9 651 366	1 572 954	11 224 320	-3 510 260
1999	7 376 323	1 181 484	8 557 807	10 049 463	1 687 260	11 736 723	-3 178 916
2000	8 200 445	995 830	9 196 275	10 786 623	1 875 770	12 662 393	-3 466 118
2001	11 502 431	1 084 241	12 586 672	7 934 889	1 987 482	9 922 371	2 664 301
2002	11 935 634	1 439 963	13 375 597	13 011 502	2 065 025	15 076 527	-1 700 930
2003	11 149 007	1 975 119	13 124 126	10 828 592	1 868 860	12 697 452	426 674
2004	9 767 815	979 518	10 747 333	11 271 489	2 068 327	13 339 816	-2 592 483
2005	10 080 413	942 831	11 023 244	11 697 070	2 123 849	13 820 919	-2 797 675
2006	10 299 838	796 842	11 096 680	11 341 399	2 140 560	13 481 959	-2 385 279
Ø 1997-2006	9 591 438	1 106 524	10 697 962	10 261 757	1 915 132	12 176 889	-1 478 926

<sup>1</sup> Ab 2004 sind zusätzlich Rückstellungen für neue Rechnungsgrundlagen enthalten.

**Tab. B18.2 Kennzahlen der Betriebsrechnungen - Nichtberufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Erträge CHF			Aufwendungen CHF			Betriebs- ergebnis CHF
	Prämien- einnahmen, Landes- beiträge	Kapital- erträge, Regress- einnahmen	Gesamt	Versicherungs- leistungen, Teuerungszulagen	Verwaltung, Steuern, sonstiger Aufwand <sup>1</sup>	Gesamt	
1997	17 253 383	2 803 807	20 057 190	16 603 911	3 435 505	20 039 416	17 774
1998	15 382 819	3 258 463	18 641 282	20 245 446	3 156 862	23 402 308	-4 761 026
1999	16 230 095	3 308 482	19 538 577	18 216 514	3 330 740	21 547 254	-2 008 677
2000	17 930 001	3 733 952	21 663 953	21 068 428	3 679 595	24 748 023	-3 084 070
2001	28 594 100	2 752 857	31 346 957	14 725 334	4 779 717	19 505 051	11 841 906
2002	30 001 462	3 094 279	33 095 741	24 648 108	4 982 686	29 630 794	3 464 947
2003	29 787 477	3 073 746	32 861 223	28 547 892	4 695 463	33 243 355	- 382 132
2004	22 032 055	3 392 315	25 424 370	22 573 473	4 480 518	27 053 991	-1 629 621
2005	22 729 120	4 025 718	26 754 838	26 149 046	4 600 334	30 749 380	-3 994 542
2006	23 104 299	4 589 754	27 694 053	17 113 854	4 656 467	21 770 321	5 923 732
Ø 1997-2006	22 304 481	3 403 337	25 707 818	20 989 201	4 179 789	25 168 989	538 829

**Tab. B18.3 Kennzahlen der Betriebsrechnungen - Freiwillige Versicherung, 1997 bis 2006**

Jahr	Erträge CHF			Aufwendungen CHF			Betriebs- ergebnis CHF
	Prämien- einnahmen, Landes- beiträge	Kapital- erträge, Regress- einnahmen	Gesamt	Versicherungs- leistungen, Teuerungszulagen	Verwaltung, Steuern, sonstiger Aufwand <sup>1</sup>	Gesamt	
1997	301 261	53 642	354 903	551 508	57 674	609 182	- 254 279
1998	256 927	60 711	317 638	442 921	52 727	495 648	- 178 010
1999	268 980	32 743	301 723	- 106 696	54 660	- 52 036	353 759
2000	276 117	28 821	304 938	248 492	56 664	305 156	- 218
2001	346 519	30 998	377 517	142 656	65 696	208 352	169 165
2002	282 666	29 029	311 695	582 212	52 615	634 827	- 323 132
2003	219 748	23 321	243 069	- 151 195	41 673	- 109 522	352 591
2004	136 093	19 787	155 880	204 107	32 672	236 779	- 80 899
2005	115 143	16 894	132 037	- 722 142	27 711	- 694 431	826 468
2006	123 459	13 853	137 312	- 34 671	29 424	- 5 247	142 559
Ø 1997-2006	232 691	30 980	263 671	115 719	47 152	162 871	100 800

<sup>1</sup> Ab 2004 sind zusätzlich Rückstellungen für neue Rechnungsgrundlagen enthalten.

**Tab. B19 Rentenzahlungen nach Rentenart - Alle Versicherungsbranche, 1997 bis 2006**

Rechnungs- jahr	Invalidenrenten		Rentenzahlungen CHF Witwen-, Waisenrenten		Gesamt	
	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich
1997	2 309 075	646 354	2 091 352	475 005	4 400 427	1 121 359
1998	2 529 245	586 924	1 862 855	405 873	4 392 100	992 797
1999	6 297 010	1 688 158	4 466 035	1 378 297	10 763 045	3 066 455
2000	2 383 703	484 854	1 726 958	317 173	4 110 661	802 027
2001	2 792 216	566 640	1 945 511	365 319	4 737 727	931 959
2002	2 831 692	527 011	1 903 814	349 378	4 735 506	876 389
2003	3 273 446	553 855	2 139 868	373 220	5 413 314	927 075
2004	3 465 639	522 026	2 129 657	345 250	5 595 296	867 276
2005	3 865 889	612 552	2 115 831	374 243	5 981 720	986 795
2006	4 643 637	609 423	2 156 534	361 836	6 800 171	971 259
Ø 1997-2006	3 439 155	679 780	2 253 842	474 559	5 692 997	1 154 339

**Tab. B19.1 Rentenzahlungen nach Rentenart - Berufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Rechnungs- jahr	Invalidenrenten		Rentenzahlungen CHF Witwen-, Waisenrenten		Gesamt	
	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich
1997	1 147 867	346 778	385 321	143 243	1 533 188	490 021
1998	1 287 371	305 691	365 638	128 050	1 653 009	433 741
1999	3 550 623	941 636	823 768	311 348	4 374 391	1 252 984
2000	1 007 341	247 601	329 287	107 325	1 336 628	354 926
2001	1 154 396	284 643	362 954	119 831	1 517 350	404 474
2002	1 042 094	250 663	413 535	121 294	1 455 629	371 957
2003	1 425 711	254 109	416 226	115 421	1 841 937	369 530
2004	1 484 858	239 579	397 277	116 851	1 882 135	356 430
2005	1 673 843	253 020	448 604	124 859	2 122 447	377 879
2006	2 039 605	253 569	488 228	123 277	2 527 833	376 846
Ø 1997-2006	1 581 371	337 729	443 084	141 150	2 024 455	478 879

**Tab. B19.2 Rentenzahlungen nach Rentenart - Nichtberufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Rechnungs- jahr	Rentenzahlungen CHF					
	Invalidenrenten		Witwen-, Waisenrenten		Gesamt	
	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich
1997	1 149 304	299 336	1 706 031	331 762	2 855 335	631 098
1998	1 229 970	280 993	1 497 217	277 823	2 727 187	558 816
1999	2 734 483	746 282	3 642 267	1 066 949	6 376 750	1 813 231
2000	1 364 014	236 569	1 397 671	209 848	2 761 685	446 417
2001	1 625 472	281 313	1 582 557	245 488	3 208 029	526 801
2002	1 751 066	271 200	1 490 279	228 084	3 241 345	499 284
2003	1 809 203	294 598	1 723 642	257 799	3 532 845	552 397
2004	1 942 249	277 299	1 732 380	228 399	3 674 629	505 698
2005	2 192 046	359 532	1 667 227	249 384	3 859 273	608 916
2006	2 604 032	355 854	1 668 306	238 559	4 272 338	594 413
Ø 1997-2006	1 840 184	340 298	1 810 758	333 410	3 650 942	673 707

**Tab. B19.3 Rentenzahlungen nach Rentenart - Freiwillige Versicherung, 1997 bis 2006**

Rechnungs- jahr	Rentenzahlungen CHF					
	Invalidenrenten		Witwen-, Waisenrenten		Gesamt	
	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich	Renten- zahlungen	davon Teuerungs- ausgleich
1997	11 904	240	-	-	11 904	240
1998	11 904	240	-	-	11 904	240
1999	11 904	240	-	-	11 904	240
2000	12 348	684	-	-	12 348	684
2001	12 348	684	-	-	12 348	684
2002	38 532	5 148	-	-	38 532	5 148
2003	38 532	5 148	-	-	38 532	5 148
2004	38 532	5 148	-	-	38 532	5 148
2005	-	-	-	-	-	-
2006	-	-	-	-	-	-
Ø 1997-2006	17 600	1 753	-	-	17 600	1 753

**Tab. B20 Rückstellungen und Fonds - Alle Versicherungsweige, 1997 bis 2006**

Jahr (31. Dez.)	Schadenrückstellungen			Rückstellungen zur Finan- zierung neuer Rechnungs- grundlagen CHF	Teuerungs- ausgleichs-, Katastrophen-, Tarifausgleichs- fonds <sup>1</sup> CHF	Gesamt Rück- stellungen und Fonds CHF
	für Heilungs- kosten und Taggelder CHF	für Leistungen an Invalide und Hinterlassene CHF	Gesamt CHF			
1997	9 743 000	71 001 601	80 744 601	-	22 408 810	103 153 411
1998	11 475 000	82 719 578	94 194 578	-	14 841 444	109 036 022
1999	15 597 000	81 285 162	96 882 162	-	10 583 555	107 465 717
2000	16 104 000	93 193 997	109 297 997	-	4 353 983	113 651 980
2001	14 767 000	97 410 498	112 177 498	-	19 508 714	131 686 212
2002	20 458 000	107 213 122	127 671 122	-	21 714 261	149 385 383
2003	26 541 000	114 902 267	141 443 267	-	22 898 065	164 341 332
2004	25 758 000	125 474 886	151 232 886	542 914	19 294 222	171 070 022
2005	26 569 000	135 542 168	162 111 168	1 102 633	13 837 386	177 051 187
2006	25 205 000	139 568 988	164 773 988	1 673 400	12 871 797	179 319 185

**Tab. B20.1 Rückstellungen und Fonds - Berufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr (31. Dez.)	Schadenrückstellungen			Rückstellungen zur Finan- zierung neuer Rechnungs- grundlagen CHF	Teuerungs- ausgleichs-, Katastrophen-, Tarifausgleichs- fonds <sup>1</sup> CHF	Gesamt Rück- stellungen und Fonds CHF
	für Heilungs- kosten und Taggelder CHF	für Leistungen an Invalide und Hinterlassene CHF	Gesamt CHF			
1997	3 234 000	19 642 926	22 876 926	-	13 878 790	36 755 716
1998	3 033 000	23 958 626	26 991 626	-	10 956 527	37 948 153
1999	3 639 000	24 516 017	28 155 017	-	8 212 243	36 367 260
2000	4 415 000	28 248 052	32 663 052	-	5 030 559	37 693 611
2001	4 598 000	29 347 815	33 945 815	-	7 955 731	41 901 546
2002	6 374 000	33 627 513	40 001 513	-	6 523 380	46 524 893
2003	8 209 000	34 528 246	42 737 246	-	7 191 902	49 929 148
2004	7 322 000	38 993 149	46 315 149	166 054	4 798 103	51 279 306
2005	6 651 000	42 964 078	49 615 078	337 420	2 106 485	52 058 983
2006	7 088 000	45 903 265	52 991 265	512 517	1 660 346	55 164 128

<sup>1</sup> Per 1. Januar 2006 wurden der Katastrophenfonds sowie der Tarifausgleichsfonds zugunsten des Teuerungsausgleichsfonds aufgelöst.



**Tab. B20.2 Rückstellungen und Fonds - Nichtberufsunfallversicherung, 1997 bis 2006**

Jahr (31. Dez.)	Schadenrückstellungen			Rückstellungen zur Finan- zierung neuer Rechnungs- grundlagen CHF	Teuerungs- ausgleichs-, Katastrophen-, Tarifausgleichs- fonds <sup>1</sup> CHF	Gesamt Rück- stellungen und Fonds CHF
	für Heilungs- kosten und Taggelder CHF	für Leistungen an Invalide und Hinterlassene CHF	Gesamt CHF			
1997	6 488 000	50 770 293	57 258 293	-	8 342 339	65 600 632
1998	8 403 000	57 863 536	66 266 536	-	3 870 460	70 136 996
1999	11 895 000	56 147 665	68 042 665	-	1 994 771	70 037 436
2000	11 665 000	64 114 160	75 779 160	-	-1 069 423	74 709 737
2001	10 148 000	67 220 675	77 368 675	-	10 971 396	88 340 071
2002	14 054 000	72 247 306	86 301 306	-	14 916 549	101 217 855
2003	18 277 000	79 297 914	97 574 914	-	15 063 062	112 637 976
2004	18 406 000	85 251 600	103 657 600	374 545	13 913 608	117 945 753
2005	19 888 000	92 103 967	111 991 967	760 941	10 290 855	123 043 763
2006	18 053 000	93 376 388	111 429 388	1 154 513	9 729 721	122 313 622

**Tab. B20.3 Rückstellungen und Fonds - Freiwillige Versicherung, 1997 bis 2006**

Jahr (31. Dez.)	Schadenrückstellungen			Rückstellungen zur Finan- zierung neuer Rechnungs- grundlagen CHF	Teuerungs- ausgleichs-, Katastrophen-, Tarifausgleichs- fonds <sup>1</sup> CHF	Gesamt Rück- stellungen und Fonds CHF
	für Heilungs- kosten und Taggelder CHF	für Leistungen an Invalide und Hinterlassene CHF	Gesamt CHF			
1997	21 000	588 382	609 382	-	187 681	797 063
1998	39 000	897 416	936 416	-	14 457	950 873
1999	63 000	621 480	684 480	-	376 541	1 061 021
2000	24 000	831 785	855 785	-	392 847	1 248 632
2001	21 000	842 008	863 008	-	581 587	1 444 595
2002	30 000	1 338 303	1 368 303	-	274 332	1 642 635
2003	55 000	1 076 107	1 131 107	-	643 101	1 774 208
2004	30 000	1 230 137	1 260 137	2 315	582 511	1 844 963
2005	30 000	474 123	504 123	4 272	1 440 046	1 948 441
2006	64 000	289 335	353 335	6 370	1 481 730	1 841 435

<sup>1</sup> Per 1. Januar 2006 wurden der Katastrophenfonds sowie der Tarifausgleichsfonds zugunsten des Teuerungsausgleichsfonds aufgelöst.

## Glossar

### 1. Abkürzungen und Zeichenerklärungen

BU	Berufsunfallversicherung
CHF	Schweizerfranken
FV	Freiwillige Versicherung
NBU	Nichtberufsunfallversicherung
OUFL	Obligatorische Unfallversicherung des Fürstentums Liechtenstein
VZÄ	Beschäftigte in Vollzeitäquivalenten
-	Ein Strich anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (Wert Null).
0	Null bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten angegebenen Werteinheit.
.	Ein Punkt anstelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht erhältlich ist oder aus anderen Gründen weggelassen wurde.
Ø	Durchschnittlich (arithmetisches Mittel)

### 2. Begriffserklärungen

#### Berufsunfallversicherung

Die Berufsunfallversicherung deckt die Kosten von Berufsunfällen und Berufskrankheiten von beschäftigten Arbeitnehmern.

#### Beschäftigte

Siehe "Versicherte Beschäftigte (VZÄ)".

#### Deckungskapital

Mathematisch berechneter Barwert von festgesetzten Renten. Teuerungszulagen werden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.

#### Freiwillige Versicherung

Freiwillig versichern können sich in Liechtenstein wohnhafte Selbständigerwerbende und ihre nicht obligatorisch versicherten, mitarbeitenden Familienmitglieder.

#### Katastrophenfonds

Fonds zur Deckung eines als ausserordentlich qualifizierbaren Finanzierungsbedarfs für Basisleistungen. Der Fonds wurde per 1. Januar 2006 zugunsten des Teuerungsausgleichsfonds aufgelöst.

#### Landesbeitrag

Beiträge des Landes an die Kosten der Nichtberufsunfallversicherung und der freiwilligen Versicherung. Ein Drittel der NBU-Prämien gehen als Landesbeitrag zu Lasten des Landes. Für die Berufsunfallversicherung leistet das Land keine Beiträge.

#### Neue Rechnungsgrundlagen

Bei den Rückstellungen zur Finanzierung neuer Rechnungsgrundlagen handelt es sich um Rückstellungen für eventuelle Änderungen in der Berechnung zukünftiger Kosten oder Renten (z.B. für demographische Veränderungen).

#### Nichtberufsunfallversicherung

Die Nichtberufsunfallversicherung deckt die Kosten von Freizeitunfällen von beschäftigten Arbeitnehmern.

#### Obligatorische Unfallversicherung

Die obligatorische Unfallversicherung versichert die in Liechtenstein beschäftigten Arbeitnehmer bei Berufsunfällen, Nichtberufsunfällen, Berufskrankheiten und Körperschädigungen, die den Folgen eines Unfalles ähnlich sind. Die Unfallversicherung deckt hauptsächlich die finanziellen Folgen, welche einer versicherten Person oder ihren Hinterlassenen aus einem Versicherungsfall entstehen; sie bezahlt die Heilungskosten, die notwendigen Hilfsmittel, Taggelder, Renten, Bergungskosten, Hilflosenentschädigung und bei dauernder erheblicher Schädigung der körperlichen oder geistigen Unversehrtheit eine Integritätsentschädigung.

#### Prämientarife

Die Prämien werden in Promillen des versicherten Lohnes bemessen. Die Nettoprämienätze belaufen sich im Jahr 2006 bei der BU auf 4.47 ‰, bei der NBU auf 9.77 ‰ und bei der freiwilligen Versicherung auf 30.01 ‰.

#### Prämienpflicht

Die Prämien für die obligatorische Versicherung der Berufsunfälle und Berufskrankheiten trägt der Arbeitgeber. Die Prämien für die obligatorische Versicherung der Nichtberufsunfälle fallen zu zwei Dritteln zu Lasten des Versicherten und zu einem Drittel zu Lasten des Landes.

Fortsetzung > >

**Regresseinnahmen**

Regresseinnahmen sind Haftpflichtentschädigungen, die den Unfallversicherern aus Ansprüchen gegenüber Versicherten (bei Selbstverschulden oder zu Unrecht bezogenen Leistungen), Haftpflichtigen oder deren Haftpflichtversicherungen zufließen.

**Rentenleistungen**

Die Rentenleistungen in den Betriebsrechnungen der Unfallversicherer enthalten die Rückstellungen der zu erwartenden Gesamtkosten für die im Rechnungsjahr festgelegten Renten sowie die Rückstellungsanpassungen für die in den Vorjahren festgelegten Renten.

**Rückstellungen zur Finanzierung neuer Rechnungsgrundlagen**

Siehe "Neue Rechnungsgrundlagen".

**Stempelabgabe auf Versicherungsprämien**

Gestützt auf den Zollvertrag zwischen der Schweiz und Liechtenstein hat Liechtenstein das schweizerische Stempelrecht übernommen. Einen Teil der Stempelabgaben bilden die Abgaben auf Prämien, die an Versicherer für Versicherungen im Fürstentum Liechtenstein bezahlt werden.

**Tarifausgleichsfonds**

Fonds zum Ausgleich der sich je Rechnungsjahr einstellenden Über- und Unterdeckungen des ordentlichen Finanzierungsbedarfes für Basisleistungen sowie zur Bemessung der erforderlichen Tarifanpassungen. Der Fonds wurde per 1. Januar 2006 zugunsten des Teuerungsausgleichsfonds aufgelöst.

**Teuerungsausgleich**

Zum Ausgleich der Teuerung erhalten die Bezüger von Invaliden- und Hinterlassenenrenten Zulagen. Diese gelten als Bestandteil der Rente. Die Höhe des Teuerungsausgleichs wird von der Regierung aufgrund des Landesindexes der Konsumentenpreise festgesetzt.

**Teuerungsausgleichsfonds**

Fonds zum Ausgleich der sich je Rechnungsjahr einstellenden Über- und Unterdeckungen des Finanzierungsbedarfes für Teuerungsausgleichleistungen, zur Bemessung allfällig erforderlicher Prämienzuschläge sowie zur langfristigen Sicherstellung der Teuerungsfinanzierung. Per 1. Januar 2006 wurden der Katastrophenfonds sowie der Tarifausgleichsfonds zugunsten des Teuerungsausgleichsfonds aufgelöst.

**Versicherer**

Versicherer sind die durch die Regierung für die Durchführung der Unfallversicherung zugelassenen Versicherungsunternehmen.

**Versicherte Betriebe**

Gezählt werden die Versicherungsverträge, die die Versicherer mit den Betrieben abgeschlossen haben.

**Versicherte Beschäftigte (VZÄ)**

In der BU und der NBU erheben die Versicherer nur die Lohnsummen und nicht die Zahl der Beschäftigten. Die Zahl der Versicherten wurde deshalb auf Grundlage der Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten gemäss Beschäftigungs- und Arbeitsplätzestatistik für die Jahre 2000 bis 2006 bzw. einer Schätzung für die Jahre 1996 bis 1999 berechnet und dient lediglich der Vergleichbarkeit der Kosten pro Versicherten über einen längeren Zeitraum.

Die Zahl der versicherten Beschäftigten (VZÄ) in der BU entspricht dem Jahresendstand der Beschäftigten in Vollzeitäquivalenten. In der NBU basiert die Berechnung auf der Zahl der versicherten Beschäftigten (VZÄ) der BU und dem Verhältnis der Lohnsummen der NBU und der BU. In der freiwilligen Versicherung ist die Zahl der versicherten Beschäftigten (VZÄ) nicht bekannt und kann nicht mit ausreichender Genauigkeit angegeben werden.

**Versicherte Lohnsumme**

Als versicherte Lohnsumme gilt die Summe der für die Bemessung der Versicherungsprämien deklarierten Verdienste bis zur maximalen Höchstgrenze von CHF 106'800 im Jahr.

**Versicherungsweige**

Die Unfallversicherung besteht aus den drei Versicherungsweigen Berufsunfallversicherung, Nichtberufsunfallversicherung und freiwillige Versicherung.

**Vollzeitäquivalente**

Die Vollzeitäquivalente der Beschäftigten entsprechen der Zahl der auf Normalarbeitszeit umgerechneten Beschäftigungsverhältnisse. Zwei Beschäftigungsverhältnisse mit einem Umfang von 80% und 20% der Normalarbeitszeit ergeben z.B. ein Vollzeitäquivalent.